

Erste Periode.

Von 753 — 509. Von der Gründung der Stadt bis zur Gründung der Republik. Die alte Zeit unter den Königen.

§ 45.

Gründungsſage.

Theils die ältere Volksſage, theils die Dichtung ſpäterer Zeit hat den Urfprung der weltbeherrſchenden Stadt mit Sagen umgeben. Zuſammengefaßt lauten dieſelben: Unter Götterſchutz entrann vom Brande Troja's der fromme Aeneas, der Sohn der Venus, ſeinen greiſen Vater Anchifeſ auf den Schultern tragend und ſeinen Sohn, Aſcanius oder Iulus, an der Hand führend. Nachdem er lange die gefahrvollen Meere durchſirt, landete er im weſtlichen Italien an dem Lavinischen Geſtade im Lande der alten Latiner. Hier wies ihn ein Götterſpruch an, ſich niederzulaffen. Er vermählte ſich mit der Tochter des Latinerkönigs, Lavinia, nachdem er ihren Bewerber, den Rutulerfürſten Turnus im Zweikampfe erlegt, und herrſchte in dem von ihm gegründeten Lavinium. Sein Sohn gründete dann die mächtige Stadt Alba Longa, und 10 Könige herrſchten hier aus ſeinem Geſchlechte, bis Einer derſelben, Numitor, von ſeinem Bruder Amulius vom Throne geſtoßen, und deſſen Tochter,